

Tag der Begegnung - „Festlicher Ball der Frauen“

Sa 15. März 2008 im Kurhaus Wiesbaden

und Zwei Tanztage als Vorbereitung auf den Ball am 19. Jan. und 16. Febr. 2008 in Frankfurt

Erzählen Sie anderen über eine Frau, die Sie besonders beeindruckt.

Zu drei großen Geschichtsfesten lud Dagmar v. Garnier bisher ein (1986 und 2000 in die Alte Oper Frankfurt und 2006 ins Kurhaus Wiesbaden).

Das Besondere dieser Feste war, dass die Frauen nicht für sich allein teilnahmen, sondern sich eine bedeutende Frau erwählt hatten – sei sie eine historische oder noch lebende – über die sie anderen erzählen konnten. Bei den ersten beiden Festen war es Bedingung, neben dem gründlichen Wissen über die gewählte Frau auch in einem symbolischen Gewand für sie zu erscheinen. Es gab eine Fülle von Performances, Vorträgen, Gesprächsrunden, Tanz- und Musik-Sequenzen in unterschiedlichster Form; ein Rausch von Farben, Schönheit und Energie. Um das erarbeitete Wissen der vielen Festeilnehmerinnen sichtbar und der Öffentlichkeit bleibend zugänglich zu machen, ist das FRAUEN-GEDENK-LABYRINTH entstanden, das seit dem Jahr 2000 mit seinen 1000 Gedenksteinen als Wanderausstellung durch die Städte reist.

Beim Geschichts-Fest 2006 in Wiesbaden wurde die „Halbzeit“ gefeiert, weil das Labyrinth bis dahin 500 für eine bedeutende Frau gestiftete, gravierte und 500 noch freie Steine hatte.

Der „Festliche Ball der Frauen“ 2008 im Wiesbadener Kurhaus gibt zum einen Frauen aus dem Umfeld des Labyrinthes die Möglichkeit, sich wieder zu begegnen und andererseits allgemein interessierten Frauen, die gern tanzen, die Chance, ebenfalls an solch einem beschwingten, inhaltsvollen Fest einmal teilzunehmen.

Sie sind also eingeladen, eine Frau, die Sie besonders beeindruckt, im Herzen mitzubringen.

Das kann Ihre Mutter, Großmutter, Lehrerin sein, eine historische Berühmtheit oder eine engagierte Frau Ihrer Stadt. Sie müssen keinen Vortrag über sie halten. Aber wenn es sich in einer Gesprächsrunde ergibt, können auch Sie erzählen und „ihre Frau“ für die anderen ein Stück lebendig werden lassen. Gestalten Sie ihr ein schönes Namensschild (mit Geburts- und u.U. Sterbejahr und einem Wort zu ihrer Bedeutung, das Sie an Ihrer Kleidung sichtbar tragen z.B. mit einem Stift auf Stoff geschrieben und aufgenäht.). Aber Sie brauchen nicht in einem symbolischen Gewand für sie kommen, können aber, wenn Sie wollen.

Viele Gedenkstein-Patinnen werden in der Anfangsphase sicher in ihrem Gewand vom 2000-Fest für die von ihnen geehrte Frau erscheinen, den anderen zur Freude und Information. Und alle Labyrinth-Gedenkstein-Patinnen werden auf jeden Fall an einem kleinen weißen Spitzenschmetterling an ihrer Kleidung zu erkennen sein und werden sich freuen, wenn andere sich für die von ihnen vertretene Frau interessieren.

Erleben Sie einen reichen Tag voll guter Gespräche, Rhythmus und Tanz.

Günstige oder kostenlose **private Übernachtungsmöglichkeiten in Wiesbaden** vermitteln:

Monika Doberauer 0611 / 81 21 73 und Ilsetraut Müller 06122 / 12 878

Bitte überweisen Sie diesen Frauen auf deren Konto pro Person und Vermittlung 5,- €.

Die Ballkarten (66,- / an der Tageskasse 70,-) inkl. einem Mini-Imbiß von 6,- €

erhalten Sie bei Dagmar v. Garnier oder mit 2 € Aufschlag

beim Wiesbadener Frauen-Museum, Wörthstr. 5 und im

Wiesbadener Frauen-Gesundheitszentrum SIRONA, Scharnhorststr. 7

Zwei Tanztage als Vorbereitung auf den Festlichen Ball

Am Sa 19. Jan. und Sa 16. Febr. 2008 hält Dagmar v. Garnier jeweils einen

Tanztag in Frankfurt zur Vorbereitung auf den Ball, um einige der Tänze: Polonaise, Francaise, Quadrille, den wunderschönen Tanz „Schwarzerdner“, die gängigen Standard-Tänze, einige leichte Folklore- und meditativen Tänze mit möglichst vielen vorher schon einmal zu probieren:

im schönen **Saalbau Bockenheim am Kurfürstenplatz, Schwälmerstr. 28**,

zu erreichen mit der S 3, 4, 5, 6 Haltestelle Frankfurt-West
und der U 6 und 7, Haltestelle Leipzigerstraße.

Beitrag 19,- € plus einer Spende nach Möglichkeit. Bitte melden Sie sich an. 069 / 61 25 78

Tel.zeiten: Mo-Fr 10 bis 14 Uhr und Mi und Fr 18 bis 22 Uhr

Am 19. Jan. 2008 zeigt Dagmar v. Garnier um 18 Uhr im gleichen Saal den packenden Film „Iron Jawed Angels“ von Katja v. Garnier in deutscher Sprache. Der Film handelt über die Endphase zum amerikanischen Frauenwahlrecht. Siehe Aktuelles